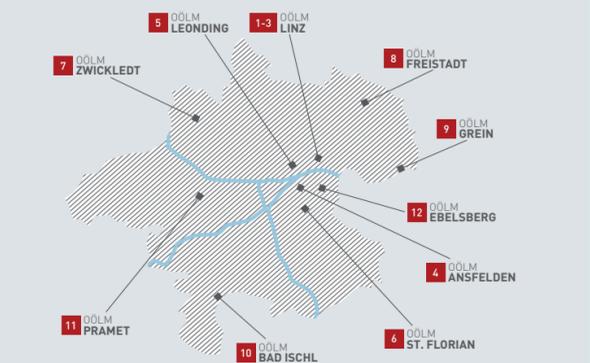


M SCHLOSS MUSEUM LINZ
4020 Linz | Schlossberg 1
www.schlossmuseum.at | Di, Mi, Fr:
9–18 Uhr, Do: 9–21 Uhr, Sa, So und Fei:
10–17 Uhr, Mo geschlossen
Eintritt: € 6,50 | Ermäßigt: € 4,50

M LANDES GALERIE LINZ
4010 Linz | Museumstr. 14
www.landesgalerie.at | Di, Mi, Fr:
9–18 Uhr, Do: 9–21 Uhr, Sa, So und Fei:
10–17 Uhr, Mo geschlossen
Eintritt: € 6,50 | Ermäßigt: € 4,50

M BIOLOGIE ZENTRUM LINZ
4040 Linz | J.-W.-Klein-Straße 73
www.biologiezentrum.at
Mo bis Fr: 9–17 Uhr, So und Fei:
10–17 Uhr, Sa geschlossen | Eintritt frei!
Änderungen vorbehalten



- 1 SCHLOSSMUSEUM LINZ
- 2 LANDESGALERIE LINZ
- 3 BIOLOGIEZENTRUM LINZ
- 4 ANTON-BRUCKNER-MUSEUM ANSFELDEN
- 5 GEBÄUDE WELSER STRASSE
- 6 FREILICHTMUSEUM SUMERAUERHOF ST. FLORIAN
- 7 KUBIN-HAUS ZWICKLEDT
- 8 MÜHLVIERTLER
- 9 OBERÖSTERREICHISCHES SCHIFFFAHRTSMUSEUM GREIN
- 10 PHOTOMUSEUM BAD ISCHL
- 11 STELZHAMER-GEDENKSTÄTTE PRAMET
- 12 WEHRKUNDLICHE SAMMLUNG SCHLOSS EBELSBERG

Kinderveranstaltungen Musikveranstaltung

Impressum
Herausgeber | Oberösterreichisches Landesmuseum, Für den Inhalt verantwortlich | Wissenschaftliche Direktorin Dr. Gerda Rieder, Kaufmännischer Direktor Dr. Walter Putschogl, Redaktion | Lisa Manzenreiter | Lisa Manzenreiter | Lisa Manzenreiter, T. 0732 / 77 20 522 22, lisa.manzenreiter@landesmuseum.at, M/Mag. Sigrid Lehner, s.lehner@landesmuseum.at, Layout | Gruppe am Park / Buchegger, Dorothea / Haslinger, Kerck, Herstellungen | Druckerei Trauner, Fotorechte | Fotobüro „Linzer Kunst- und Designsalon“ © Di. Landesmuseum | Innenansicht: OPAL, Vase, Christine Hechinger, 2016 © Jürgen Grünwald | Alfred Kubin, Adoration, um 1900/1901 © Eberhard Spangenberg, München/Bildrechte Wien 2017 | Alfred Kubin, Eine Menschenfreundin, um 1900, Tusche, Kaltausterpapier © Eberhard Spangenberg, München/Bildrechte Wien 2017 | Flechtensatz Neuseeland © Franz Berger | Bandlitzanlässlich des 100-jährigen Jubiläums des Bundes der Trachten- und Heimatvereine Österreich am 8. 6. 2008 in Großgmain © media dot grafal design & fotografie | Leopold Hauer, Welt der Ursprünglichkeit, Ruhe und Besinnlichkeit © Manfred Köpcke - Bildrechte Wien | Hermann Paus, Bergmaas © Mühlviertler Schlossmuseum Freistadt | Strichcodesklaven © Astrid Esslinger | Vom wilden Wolf zum treuen Freund © Petra Riesl | Treffpunkt Botanik © M. Höhle | Treffpunkt Insekten | Mantis religiosa © H. Böllmann | Vom wilden Wolf zum treuen Freund © Robert Bayer | Antarktische Flechtengemeinschaft mit Candidebella murphy © Hans-Peter Reinthaler, Das Oberösterreichische Landesmuseum hat sich bemüht, alle Bilder in Absprache mit den Rechteinhabern abzurufen. Bei Bildern, deren Bildrechte nicht ausfindig gemacht werden konnten, werden Rechteinhaber gebeten, sich an das Oberösterreichische Landesmuseum zu wenden. Kurzfristige Terminänderungen vorbehalten!

ÖÖ. LANDESMUSEUM

KULTURVERMITTLUNG FÜR KINDER, JUGENDLICHE UND ERWACHSENE



Detaillierte Informationen zu den Angeboten finden Sie auf der Homepage www.landesmuseum.at. Gerne bieten wir für Gruppen ab acht Personen individuelle Termine an.

FAMILIEN UND KINDER:
• Familiennachmittage zur Ausstellung „Wir sind Oberösterreich! Entdecken, Staunen, Mitmachen“ jeweils am Samstag und Sonntag

• Natur-Werkstatt „Flechten“ für Kinder (6–12 Jahre)

• „Young at Art“ Oberösterreichs größter Talentwettbewerb für junges Publikum geht in die nächste Runde: www.tips.at/youngatart

ERWACHSENE:
• Überblicksführungen an Sonntagen und Donnerstagen

Schulen, Horte und Kindergärten: Didaktische Vermittlungskonzepte sind auf der Museumsplattform www.landesmuseum.edugroup.at über eine Stichwortsuche mit aktuellen Lehrplänen verknüpft.

• Senior/innenführungen am ersten und dritten Donnerstag im Monat

JUGENDLICHE:
• „Young at Art“ Oberösterreichs größter Talentwettbewerb für junges Publikum geht in die nächste Runde: www.tips.at/youngatart

Buchungen mindestens zwei Wochen vor gewünschten Terminen!

INFORMATIONEN & KONTAKT:
www.landesmuseum.at
Tel.: +43 (0) 732/77 20 522 22
(Mo–Fr von 9–13 Uhr) oder kulturvermittlung@landesmuseum.at

FREITAG 01.09.

SCHLOSSMUSEUM LINZ
LANDESGALERIE LINZ
BIOLOGIEZENTRUM LINZ
MUSEUMSAKADEMIE
9–13 Uhr

SCHLOSSMUSEUM LINZ
FAMILIENNACHMITTAG „WIR SIND OBERÖSTERREICH!“
14–16 Uhr
FAMILIENFÜHRUNG
14 Uhr

BIOLOGIEZENTRUM LINZ
TREFFPUNKT INSEKTEN
19 Uhr

MÜHLVIERTLER
SCHLOSSMUSEUM FREISTADT
ERÖFFNUNG DER AUSSTELLUNG „STRICHCODESKLAVEN – EIN HANDGEPÄCKPROJEKT“
19 Uhr



SAMSTAG 02.09.

SCHLOSSMUSEUM LINZ
FAMILIENNACHMITTAG „WIR SIND OBERÖSTERREICH!“
14–16 Uhr
FAMILIENFÜHRUNG
14 Uhr

SONNTAG 03.09.

SCHLOSSMUSEUM LINZ
FÜHRUNG „WIR SIND OBERÖSTERREICH!“
11 Uhr

BIOLOGIEZENTRUM LINZ
FÜHRUNG „FLECHTEN – FARBE, GIFT & MEDIZIN“
14 Uhr

SCHLOSSMUSEUM LINZ
FAMILIENNACHMITTAG „WIR SIND OBERÖSTERREICH!“
14–16 Uhr
FAMILIENFÜHRUNG
14 Uhr

BIOLOGIEZENTRUM LINZ
FAMILIENFÜHRUNG „FLECHTEN – FARBE, GIFT & MEDIZIN“
15 Uhr

DIENSTAG 05.09.

SCHLOSSMUSEUM LINZ
FAMILIENNACHMITTAG „WIR SIND OBERÖSTERREICH!“
14–16 Uhr
FAMILIENFÜHRUNG
14 Uhr

MITTWOCH 06.09.

BIOLOGIEZENTRUM LINZ
NATUR-WERKSTATT „FLECHTEN – FARBE, GIFT & MEDIZIN“
10–12 Uhr

MITTWOCH 06.09.

SCHLOSSMUSEUM LINZ
FAMILIENNACHMITTAG „WIR SIND OBERÖSTERREICH!“
14–16 Uhr
FAMILIENFÜHRUNG
14 Uhr

DONNERSTAG 07.09.

BIOLOGIEZENTRUM LINZ
NATUR-WERKSTATT „FLECHTEN – FARBE, GIFT & MEDIZIN“
10–12 Uhr



BIOLOGIEZENTRUM LINZ
SENIOR/INNENFÜHRUNG „FLECHTEN – FARBE, GIFT & MEDIZIN“
14 Uhr

SCHLOSSMUSEUM LINZ
FAMILIENNACHMITTAG „WIR SIND OBERÖSTERREICH!“
14–16 Uhr
FAMILIENFÜHRUNG
14 Uhr

SCHLOSSMUSEUM LINZ
FÜHRUNG „WIR SIND OBERÖSTERREICH!“
19 Uhr

FREITAG 08.09.

SCHLOSSMUSEUM LINZ
FAMILIENNACHMITTAG „WIR SIND OBERÖSTERREICH!“
14–16 Uhr
FAMILIENFÜHRUNG
14 Uhr

SONNTAG 10.09.

BIOLOGIEZENTRUM LINZ
FAMILIENFÜHRUNG „FLECHTEN – FARBE, GIFT & MEDIZIN“
15 Uhr

MONTAG 11.09.

BIOLOGIEZENTRUM LINZ
PILZBERATUNGSABEND
18 Uhr

DIENSTAG 12.09.

BIOLOGIEZENTRUM LINZ
EINFÜHRUNG IN DIE ONLINE-EINGABEMASKEN DER ZOBODAT
19 Uhr

DONNERSTAG 14.09.

SCHLOSSMUSEUM LINZ
ERINNERUNGSCAFÉ „NUR WO DU ZU FUSS WIRKLICH GEWESEN!“
14 Uhr

FORELLENWIRT IN MITTERBACH/FREISTADT
FRISCHPILZ AUSSTELLUNG „PILZE DES BÖHMERWALDES“
11–17 Uhr

BIOLOGIEZENTRUM LINZ
FÜHRUNG „FLECHTEN – FARBE, GIFT & MEDIZIN“
14 Uhr

SCHLOSSMUSEUM LINZ
FAMILIENNACHMITTAG „WIR SIND OBERÖSTERREICH!“
14–16 Uhr
FAMILIENFÜHRUNG
14 Uhr

SONNTAG 17.09.

LANDESGALERIE LINZ
SONNTAGSMATINEE „SAXOPHON ZUM SALON“
9.30 Uhr

LANDESGALERIE LINZ
LINZER KUNST- UND DESIGN-SALON
10–18 Uhr

SCHLOSSMUSEUM LINZ
FÜHRUNG „WIR SIND OBERÖSTERREICH!“
11 Uhr

BIOLOGIEZENTRUM LINZ
FÜHRUNG „FLECHTEN – FARBE, GIFT & MEDIZIN“
14 Uhr

SCHLOSSMUSEUM LINZ
FAMILIENNACHMITTAG „WIR SIND OBERÖSTERREICH!“
14–16 Uhr
FAMILIENFÜHRUNG
14 Uhr

BIOLOGIEZENTRUM LINZ
FAMILIENFÜHRUNG „FLECHTEN – FARBE, GIFT & MEDIZIN“
15 Uhr

DONNERSTAG 21.09.

SCHLOSSMUSEUM LINZ
SENIOR/INNENFÜHRUNG „ÜBER DEN DÄCHERN VON LINZ“
14 Uhr

BIOLOGIEZENTRUM LINZ
2. EUROPÄISCHER PILZTAG
14–18 Uhr

SONNTAG 24.09.

SCHLOSSMUSEUM LINZ
KRONE-FAMILIENSONNTAG „VOM WILDEN WOLF ZUM TREUEN FREUND“
10–17 Uhr



FREILICHTMUSEUM SUMERAUERHOF ST. FLORIAN
DA SUMMA IS UMMI
11 Uhr

BIOLOGIEZENTRUM LINZ
FÜHRUNG „FLECHTEN – FARBE, GIFT & MEDIZIN“
14 Uhr

SCHLOSSMUSEUM LINZ
FAMILIENNACHMITTAG „WIR SIND OBERÖSTERREICH!“
14–16 Uhr
FAMILIENFÜHRUNG
14 Uhr



BIOLOGIEZENTRUM LINZ
FAMILIENFÜHRUNG „FLECHTEN – FARBE, GIFT & MEDIZIN“
15 Uhr

MONTAG 25.09.

BIOLOGIEZENTRUM LINZ
PILZBERATUNGSABEND
18 Uhr

DONNERSTAG 28.09.

GEBÄUDE WELSER STRASSE
VORTRAG „LEBENSZEICHEN AUS LAURIACUM“
18.30 Uhr

BIOLOGIEZENTRUM LINZ
BUCHPRÄSENTATION „DAS INNVIERTEL – LANDSCHAFT UND PFLANZEN“
19 Uhr

SAMSTAG 30.09.

BIOLOGIEZENTRUM LINZ
BESTIMMUNGSKURS FÜR EINSTEIGER „FLECHTEN BESTIMMEN“
Anmeldung unbedingt erforderlich unter +43 0732/77 20-521 00
14 Uhr

SCHLOSSMUSEUM LINZ
FAMILIENNACHMITTAG „WIR SIND OBERÖSTERREICH!“
14–16 Uhr
FAMILIENFÜHRUNG
14 Uhr

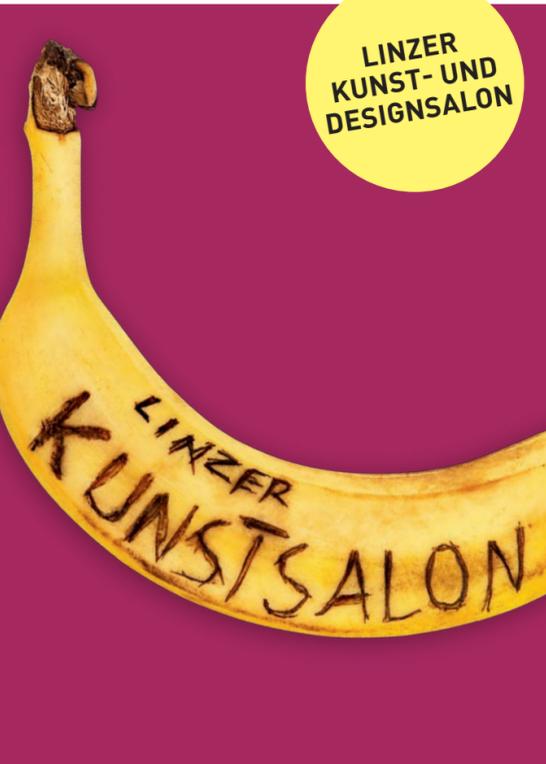


ST. GEORGEN A. D. GUSEN
PILZWANDERUNG UND FRISCHPILZ AUSSTELLUNG
14–17 Uhr



PROGRAMM SEPTEMBER 2017

LINZER KUNST- UND DESIGN SALON



LINZER KUNST- UND DESIGNSALON

Alle Kunstinteressierten lädt die Landesgalerie Linz im September wieder zum Linzer Kunstsalon ein. Ein Wochenende lang stehen die Ausstellungsräume den oberösterreichischen Galerien und Kunstvereinen zur Verfügung, die hier ausgewählte Künstler/innen aus ihrem Programm präsentieren. Die Landesgalerie bietet damit eine Plattform für zeitgenössische Kunst, die dem Publikum einen konzentrierten Einblick in das aktuelle Kunstgeschehen in Oberösterreich ermöglicht. Neben den 15 Galerien und Künstlerinnenvereinigungen aus ganz Oberösterreich stellt immer auch ein spezieller Gast im Kunstsalon aus. In diesem Jahr konnte dafür die Galerie der Stadt Wels gewonnen werden. Erstmals findet zum Kunstsalon außerdem eine Sonntagsmatinee unter dem Titel „Saxophon zum Salon“ mit dem 4saxess Saxophonquartett statt.

Das Material Glas steht im Mittelpunkt des diesjährigen Designsalons. Die Auswahl vereint traditionelle Techniken der Glashütte und maschinell gefertigte Objekte aus Glas und prüft deren ästhetische wie handwerkliche Qualitäten, sucht den künstlerischen Ansatz und zeigt, wie vielfältig und einzigartig das Material Glas tatsächlich ist. Sensibilität und Zerbrechlichkeit, die zwingende, handwerkliche Präzision in jedem Verarbeitungsschritt sind maßgeblich für die Sinnlichkeit des fertigen Objekts. „Es zu formen, heißt, das Scheitern als Teil des Produktionsprozesses anzunehmen, weil Glas bricht, springt oder frühzeitig erstarrt“, sagt die Galerie der Stadt Wels gewonnen werden. Erstmals findet zum Kunstsalon außerdem eine Sonntagsmatinee unter dem Titel „Saxophon zum Salon“ mit dem 4saxess Saxophonquartett statt.

ERÖFFNUNG

Fr, 15. Sept. 2017, 19 Uhr

Sonntagsmatinee

„Saxophon zum Salon“
So, 17. Sept. 2017,
9.30 Uhr Frühstück,
11 Uhr Konzert
Anmeldung unter
PortierLg@landesmuseum.at
oder T +43 (0) 732/7720 - 52200

KUNSTSALON

16. - 17. Sept. 2017

DESIGNSALON

16. Sept. - 22. Okt. 2017

WIR SIND
OBERÖSTERREICH!
ENTDECKEN, STAUNEN,
MITMACHEN

26 historische Persönlichkeiten aus Kultur, Geschichte, Wirtschaft, Wissenschaft und Arbeitswelt stehen im Mittelpunkt einer großen Schau im Schlossmuseum Linz. Sie alle schrieben Geschichte – in Oberösterreich und darüber hinaus.

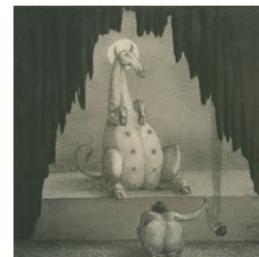
Zeitgemäß präsentiert werden neben berühmten „Landesikonen“ Personen mit spannenden und kuriosen Biographien, die einen wichtigen Beitrag für die Allgemeinheit geleistet haben. Ihre Werdegänge und Lebensgeschichten vertiefen das Verständnis für größere Zusammenhänge: von der Mundartdichterin zum Insektensammler, von den Linzer „Stahlstadtkindern“ zum Begründer der „Bauernhochschule“ oder vom Erforscher des Dachsteins bis hin zum „Häuptling der Maori“. Objekte aus verschiedenen Sammlungen des Oberösterreichischen Landesmuseums illustrieren die Biographien und erzählen Geschichten der kulturellen Vergangenheit und Gegenwart Oberösterreichs.

bis 7. Jän. 2018

KUBIN-KABINETT
ALFRED KUBIN –
MEILENSTEINE SEINES
SCHAFFENS

In der neu gestalteten Dauer Ausstellung über Alfred Kubin (1877 –1959), der einen Großteil seines Lebens in Wernstein am Inn in Oberösterreich verbrachte, werden Meilensteine seiner Werkentwicklung gezeigt. Der Bogen spannt sich von seinem magisch-fantastischen Frühwerk, mit dem er zu Weltruhm gelangte, über Beispiele narrativer und literarischer Illustrationen bis hin zum expressionistischen Spätwerk. Ausgewählte Zeichnungen lassen die Besucher/innen in die fantastische und oft auch groteske Bildwelt Alfred Kubins eintauchen.

bis 10. Sept. 2017

KUBIN-KABINETT
VON TIEREN UND MONSTERN –
ALFRED KUBINS BESTIARIUM

Alfred Kubin hat zeit seines Lebens eine besondere Beziehung zu Tieren. Ihre Darstellung findet sich in all seinen Werkphasen. Der Übergang vom Tier zum Monster ist oftmals fließend. In seinen frühen Arbeiten hält Kubin die fatale Gefährdung des Menschen durch Tiervisionen fest. Selbst wenn sich Kubin dem leicht Märchenhaften zuwendet, bleibt das Bedrohliche bestehen. Zu den am häufigsten dargestellten Tieren gehören Pferde. Ihre wilde, ungestüme Natur fasziniert und beängstigt Kubin zugleich. Einen Einblick in Alfred Kubins facettenreiches Bestiarium bietet die Landesgalerie Linz im neugestalteten Kubin-Kabinett ab 15. September 2017.

ERÖFFNUNG

Fr, 15. Sept. 2017, 19 Uhr

FLECHTEN –
FARBE, GIFT & MEDIZIN

Die Ausstellung zeigt die unterschiedlichsten Wuchsformen der Flechten, erklärt was Flechten sind, gibt Einblicke in die Flechtenvielfalt von Lebensräumen in Oberösterreich und zeigt Flechten von klimatisch extremen Gebieten wie Antarktis und Namib. Interessante Verwendungen spezieller Flechtenarten durch Mensch und Tier zeigt die Ausstellung ebenfalls. Entdecken Sie die unterschiedlichsten Flechten auf den erstaunlichsten Oberflächen aus nächster Nähe mittels Lupe und lassen Sie sich von ihrer Vielfalt aus Farbe, Form und Struktur verzaubern!

bis 1. Mai 2018

MITEINAND IM
TRACHTENGWAND
70 JAHRE HEIMAT- UND
TRACHTENVEREINE IN OÖ.

Die Aktivitäten der über 110 Trachtenvereine Oberösterreichs mit über 10.000 Mitgliedern sind aus unserem Festleben nicht mehr wegzudenken. Gemäß ihrem Motto „Treu dem guten alten Brauch“ gestalten sie aktiv und mit großem Traditionsbewusstsein den Festreigen im Jahreslauf, widmen sich der Erhaltung unserer Traditionen, Tänze, Volkslieder, Volksmusik, Trachten und Bräuche und geben das Wissen um unsere Traditionen an die nächsten Generationen weiter. Neben den karitativen Tätigkeiten pflegen Trachtenvereine internationale Kontakte in die ganze Welt und sehen eine ihrer Hauptaufgaben in der Vermittlung von spezifischen Kulturtechniken im interkulturellen Dialog.

bis 29. Okt. 2017

IM BLICK
HISTORISCHE PORTRÄT-
FOTOGRAFIE AUS
DER SAMMLUNG FRANK

Schon in den Anfängen der Fotografie spielte das Porträt eine wichtige Rolle. Jeder wollte ein möglichst realistisches Abbild von sich für zukünftige Generationen bewahren. Die Ausstellung untersucht verschiedene Repräsentationsweisen in der Bildnisfotografie und zeichnet anhand der unterschiedlichen historischen Techniken eine Entwicklungsgeschichte nach. Berühmte Ateliers wie Madame d'Ora oder H.C. Kosel verhalfen der künstlerischen Porträtfotografie ab 1910 zu völlig neuen Gestaltungsmodi.

bis 29. Juli 2018

STÜCKWERK,
MONIKA MIGL FRÜHLING,
STEFAN MALICKY_ZEICHNUN-
GEN / INSTALLATION

Die Arbeiten von Monika Migl Frühling thematisieren vordergründig Kubins problematische Eindrücke und Vorstellungen von Frauen und wahrscheinlich die seiner Zeitgenossen generell. Im Werk von Stefan Malicky können Analogien zum Werk von Alfred Kubin ausfindig gemacht werden. Figuren und Wesen bevölkern die Zeichnungen der beiden Künstler gleichermaßen.

bis 17. Sept. 2017

LEOPOLD HAUERS
WELT DER URSPRÜNGLICHKEIT,
RUHE UND BESINNLICHKEIT

Leopold Hauer gelang es gerade in seinen letzten Jahren überzeugend, sein künstlerisches Anliegen zum Ausdruck zu bringen. Für ihn waren das handwerkliche Können und auch der malerische Fleiß Selbstverständlichkeiten, sodass er darüber hinaus zu abstrahieren vermochte und so durch die Wahl und Umsetzung der Sujets Zeugnis für das Einfache ablegen konnte. Besonders sein Spätwerk strahlt dank Anstrengung und Vitalität Regeneration und Weiterentwicklung, verbindliche Einsicht, Ehrlichkeit und geistige Frische aus.

„Die Welt des Leopold Hauer vermittelt eine Ursprünglichkeit, Ruhe und Besinnlichkeit, die in der heutigen überhitzten, verquälten Welt wie eine nostalgische Empfindung erscheint. Sein Werk verdient eine neue Bewertung“, schrieb Rudolf Leopold, der dem Künstler 2009 eine große Retrospektive im Wiener Leopold Museum widmete.

22. Sept. – 15. Okt. 2017

ERÖFFNUNG

Fr, 22. Sept. 2017, 19 Uhr

FREISTÄDTER
KOMPONISTEN

Der Ausstellungskurator Bernhard Prammer behandelt bei dieser Ausstellung ein Stück Freistädter Musikgeschichte: er stellt uns die zahlreichen Freistädter Komponisten vor. Dabei wird ein Zeitraum von mehr als 500 Jahren beleuchtet - vom Beginn der Neuzeit bis zur Gegenwart, von leichter Unterhaltungsmusik bis zu sakralen Schöpfungen. Es sind viele Namen, die längst vergessen sind, aber auch viele, die über die Grenzen des Mühlviertels bekannt sind. Neben den Biografien gibt es auch Notenbeispiele zu sehen und die eine oder andere Hörprobe.

bis 26. Okt. 2017

STRICHCODESKLAVEN –
EIN HANDGEPÄCKPROJEKT

Astrid Esslingers Cut-Out-Serie Strichcodesklaven bedient sich graphischer Strategien zur künstlerischen Analyse globaler Machtverhältnisse. Sie ist das direkte Produkt ihrer Arbeitsaufenthalte in Metropolregionen wie São Paulo, Los Angeles oder Teheran.

Die Künstlerin sammelt vor Ort gebrauchte Versandschachteln und nutzt deren graphisches Angebot, um mittels Cut-Out-Technik menschliche Figuren zu isolieren und neue Schwerpunkte zu setzen. Was auf den Kartonaugen bloße Codierung ist, erhält durch die Figur eine zusätzliche, narrative Ebene. Ihre Aneignung von Logos und Piktogrammen reflektiert geopolitische Identitätskonstruktionen und setzt die menschliche Gestalt in einen ebenso ironischen wie kritischen Bezug zu den Codes von transnationalen Finanz- und Handelsgesellschaften.

2. Sept. – 26. Okt. 2017

ERÖFFNUNG

Fr, 1. Sept. 2017, 19 Uhr

ERINNERUNGSCAFÉ
„NUR WO DU ZU FUSS WARST,
BIST DU WIRKLICH GEWESEN“

Im September widmet sich das beliebte Vermittlungs- und Veranstaltungsformat der Reise zu Fuß, denn „Nur wo du zu Fuß warst, bist du auch wirklich gewesen.“ Das Goethe zugeschriebene Zitat leitet durch die Sonderausstellung „Wir sind Oberösterreich! Entdecken, Staunen, Mitmachen“ und beleuchtet die Kulturgeschichte des Gehens anhand bedeutender Persönlichkeiten des 19. Jahrhunderts wie Adalbert Stifter und Friedrich Simony. In gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen können Teilnehmer/innen eigene Wandererlebnisse austauschen.

Information und Anmeldung
T +43 (0) 732/772052346 oder 47
(Mo – Fr von 7.30 – 12 Uhr) oder
schloss@landesmuseum.at

Do, 14. Sept. 2017, 14 Uhr

KRONE-FAMILIEN-SONNTAG
„VOM WILDEN WOLF ZUM TREUEN FREUND“

Es war einmal ein Wolf, der sich zähmen ließ. Der Krone-Familien-Sonntag erzählt von der beeindruckenden Partnerschaft zwischen Wolf beziehungsweise Hund und Mensch die seit über 40.000 Jahren währt. Jung und Alt beschnuppern die vielen verschiedenen Aufgaben und Berufe unserer Partner/innen mit der kalten Schnauze: Bester Freund und Kamerad, Bergretter und Detektiv, Blindenführer und Therapeut. Beeindruckend, oder?

Der international bekannte österreichische Verhaltensforscher Kurt Kotrschal gibt Einblicke in seine langjährige Arbeit mit Hunden und Wölfen und bittet



Familienführungen durch die
Ausstellung „Natur Oberösterreich“ mit Schwerpunkt Wolf
jeweils um 11, 13, 14 und 15 Uhr

„Wolf und Hund“ –
Kreativstation für
junges Publikum
11 – 16 Uhr

INFORMATION

T +43 (0) 732/772052346
(Mo – Fr von 7.30 – 12 Uhr) oder
schloss@landesmuseum.at

Wir bitten Sie, Ihre eigenen Vierbeiner nicht mitzubringen!

BEGEGNUNGSPUNKT MUSEUM FÜR KINDER,
JUGENDLICHE UND FAMILIEN
DAS MUSEUMSJAHR 2017 STEHT UNTER
DEM MOTTO „BILDUNG UND VERMITTLUNG“

Im Museumsjahr 2017 nimmt das Oberösterreichische Landesmuseum seinen Bildungsauftrag stärker in den Fokus. Unsere Aufmerksamkeit gilt vor allem dem jungen Publikum - den Besucher/innen von morgen. Ob ein Kind einmal Kulturnutzer/in wird, hängt vor allem vom Verhalten seiner primären Bezugspersonen ab. Den Ausstellungen liegt daher die Idee zugrunde, eine ansprechende und kurzweilige gemeinsame Freizeitgestaltung für die gesamte Familie zu bieten und auf das Miteinander im Erleben und Erfahren von Kunst und Kultur besonderen Wert zu legen.

Auch die Ausstellung „Spielraum. Kunst, die sich verändern lässt“ in der Landesgalerie lädt ab 4. Oktober Besucher/innen ein, sich mit Kunstwerken hautnah auseinanderzusetzen, historische Werke und ihre Möglichkeiten anzusehen sowie in eigens geschaffenen Spielräumen selbst aktiv zu werden.

Das zentrale Projekt unter dem Motto „Bildung und Vermittlung“

FREIER EINTRITT FÜR KINDER
UND JUGENDLICHE BIS ZUM
VOLLENDETEN 19. LEBENSJAHR!

Um Kindern und Jugendlichen, unabhängig von den Möglichkeiten und Interessen ihrer Eltern und Bezugspersonen einen Besuch der Ausstellung zu ermöglichen, ist der Eintritt für Kinder und Jugendliche in die Ausstellung „Wir sind Oberösterreich!“ und „Spielraum“ bis zum vollendeten 19. Lebensjahr frei. Es ist uns ein Anliegen, die jüngsten unserer Besucher/innen schon heute für das Museum zu begeistern und sie zu Museumsfreund/innen von morgen zu machen.

ist die Familienausstellung „WIR SIND OBERÖSTERREICH! Entdecken, Staunen, Mitmachen“ im Schlossmuseum Linz. Mit dieser Ausstellung wollen wir das junge Publikum gezielt ansprechen, für Inhalte unseres Museums begeistern und Wissen über die Geschichte und Kultur Oberösterreichs spielerisch vermitteln.

Auch die Ausstellung „Spielraum. Kunst, die sich verändern lässt“ in der Landesgalerie lädt ab 4. Oktober Besucher/innen ein, sich mit Kunstwerken hautnah auseinanderzusetzen, historische Werke und ihre Möglichkeiten anzusehen sowie in eigens geschaffenen Spielräumen selbst aktiv zu werden.

EINTRITT
FREI

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Programmhefte des Oberösterreichischen Landesmuseums](#)

Jahr/Year: 2017

Band/Volume: [2017_09](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Monatsleporello September 2017_1](#)